

Alle Erwartungen übertroffen:**75 % stimmten für die neue Eishalle**

58 % der 5 031 Visper Stimmberechtigten nahmen an dieser in jeder Hinsicht bedeutenden Urnenabstimmung teil. Mehr als 75 % – 2 112 – davon stimmten mit Ja, gegen nur 697 Nein. Eng verbunden damit war die zweite Vorlage über den Verkauf der aktuellen Liegenschaft Litternahalle. Mit fast 80 % war hier der Ja-Anteil noch grösser. Damit steht fest, dass der EHC Visp zum Saisonbeginn 2019/20 ein für absehbare Zeit im Wallis wohl einmaliges "Bijou" beziehen dürfte.

Und: Obwohl im gleichen Quartier – Litterna – erbaut, wird diese Halle "Lonza Arena" heissen, wofür unser Industrieunternehmen als grosszügiger Sponsor gewonnen werden konnte.

Fast 5 Mio. Fr. ausstehende Kantonssubventionen

Im vergangenen Juli ersuchte das kantonale Finanzinspektorat die Gemeinde Visp um eine Zusammenstellung der ausstehenden Zahlungen des Kantons an die Gemeinde. Diese sollte einer Kurzanalyse der finanziellen Beziehungen zwischen Kanton und Gemeinde dienen.

Diese Zusammenstellung ergab per 13. Oktober 2016 folgende offenen Subventionszusagen vonseiten des Kantons Wallis: – **Dienststelle für Unterrichtswesen:** Bei der Dienststelle für Unterrichtswesen bestehen Ausstände von insgesamt Fr. 4 414 502.–, wovon drei Subventionszahlungen im Totalbetrag von Fr. 216 341.40 überfällig sind, d. h. die Abrechnungen wurden genehmigt und die Zahlungen bereits für die Jahre 2013 und 2014 in Aussicht gestellt. Bei der Subvention für die Renovation des Schulhauses Baumgärten West wurde die Schlussabrechnung ebenfalls genehmigt, der Kantonsbetrag von Fr. 1 782 908.– sollte per 31. Dezember 2019 überwiesen

werden. Gemäss Subventionszusage wird die Auszahlung des Kantonsanteils für die Totalsanierung der Turn- und Spielhalle von Fr. 1 461 762.– für das Jahr 2026 in Aussicht gestellt. – **Dienststelle Strassen, Verkehr, Flussbau:** Bei der Abrechnung vom 7. Dezember 2015 für die Ausgaben 2015 der Korrektionsarbeiten am Hochwasserschutz Vispa

ist der Gemeinde Visp der Bundesanteil von 43 % ordnungsgemäss überwiesen worden. Beim Kantonsanteil von 52 % oder Fr. 376 560.05 hat der Kanton lediglich eine Vergütung von 20 % davon oder Fr. 75 312.– bezahlt. Somit bleibt die Kantonssubvention von Fr. 301 248.05 pendent.

– In anderen Bereichen sind weitere acht Fälle mit einem ausstehenden Betrag von total Fr. 68 606.– verzeichnet. Gesamthaft schuldet also der Kanton der Gemeinde Visp den Betrag von Fr. 4 784 356.05.

Büros der Gemeindeverwaltung
bleiben wie folgt
geschlossen

Donnerstag, 8. Dezember und Freitag, 9. Dezember
sowie

Montag, 26. Dezember und Montag, 2. Januar
Dienstag bis Freitag gelten die üblichen Öffnungszeiten
Die Gemeindeverwaltung wünscht eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.

**Föhn Vize!**

Am 13. November sind die diesjährigen Gemeinderatswahlen in Visp mit der Wahl des Vizepräsidenten zu Ende gegangen, nachdem Gemeindepräsident Niklaus Furger in stiller Wahl bestätigt worden war. Aus dem Duell mit dem "Gelben" Rolet Gruber (895 Stimmen) ging der FDP-Mann Christoph Föhn (1 015 Stimmen) als Sieger hervor. Er tritt damit die Nachfolge der zurücktretenden Carmen Lorenz (CSP) an.

Gesamthaft gesehen geht die CSP, die während Jahren stärkste Partei im Rat war, als Verliererin dieser Wahlen hervor, indem sie ein Mandat und dasjenige des Vizepräsidenten eingebüsst hat.

Sieger ist die SP, die den vor vier Jahren verlorenen Sitz zurückgeholt hat, womit alle lokalen Parteien wieder im Gemeinderat vertreten sind. Die stärkste Partei CVP mit dem Gemeindepräsidenten vermochte ihre Stellung zu stabilisieren. Sie sorgt dafür, dass auch in der kommenden Amtsperiode die Frauen eine Stimme haben.

Nicht zufrieden sein dürfte die SVP, die sich – wohl aufgrund ihres hervorragenden Ergebnisses bei den Nationalratswahlen – den Gewinn eines zweiten Mandates zugetraut hatte. Die FDP vermochte ihren Sitz recht gut zu verteidigen.

Auf den gebracht**Visp hat Ja gesagt!**

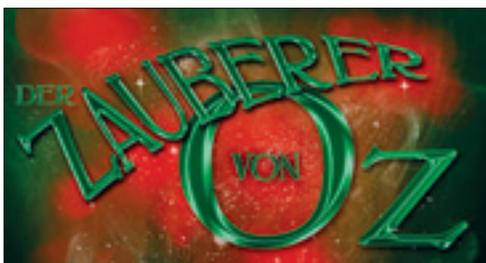
Und wie! Visperinnen und Visper – ob Alteingesessene oder Zuzüger – haben am vergangenen Wochenende einmal mehr gezeigt, dass sie zusammenstehen, wenn im Städtchen etwas Ausserordentliches zur Verwirklichung ansteht. Von den 58 % Stimmberechtigten, die dazu Stellung nahmen, waren 3/4 für die vorgeschlagene Halle mit allem neuzeitlichen Komfort und zeigten sich bereit, dafür 32,5 Mio. Fr. aufzuwenden. Dass darunter die vielen Sportfreunde waren, ist selbstverständlich. Vor allem dankbar sein muss man den Stimmberechtigten, welche zustimmten, mit dem Eishockey aber wenig anfangen können oder dieses nur am Rande verfolgen. In drei Jahren wird Visp über eine Halle verfügen, die für Eishockey, aber auch andere Events ein ideales Angebot anzubieten hat. "Lonza Arena" wird die neue Halle heissen. Konzernleiter Richard Ridiger höchst persönlich brachte das "Geschenk" im Wert von 3 Mio. Fr. nach Visp und setzte damit am wichtigsten Standort des weltweit tätigen Unternehmens ein beachtliches, markantes Zeichen. Die Stadtclubs des Unterwallis zeigten sich voll des Lobes und der Anerkennung für den Mut und die Weitsicht der Bevölkerung des doch bedeutend kleineren Visp. Und doch – für Visp ist das nichts Neues unter der Sonne. Allerdings mit viel bescheideneren Zahlen. Das ist auch schon 61 Jahre her. Eishockey spielte man damals ennet der Brücke. Auf einer Natureisbahn. Der Föhn machte aber die Anstrengungen des Eismeisters immer wieder zunichte. Andererseits verfügte man über eine Mannschaft, die bereit war, mit den Besten im Lande zu wetteifern. Ohne Kunsteisbahn riskierte man, dass die Spieler wegzogen. Aber woher das Geld nehmen? Mit Zuversicht, ja mit Mut, Gönnern aus Industrie und Gewerbe und der Bevölkerung, mit sehr viel Fronarbeit schaffte man das Notwendigste. Von der Gemeinde erwartete man 50 000 Fr. Mit Bangen erwartete man den Entscheid an der Urne. Dann die Überraschung. Mit 395 Ja gegen 109 Nein, also einem Mehr von 78,4 % stimmte das Volk zu. Eine weitere Hürde war der Bodentausch mit der Burgerschaft. Dieser gehörte die Liegenschaft der heutigen Litternahalle. Man hatte Bedenken, dass deren Ältere mit dem "modernen Zeugs" nicht viel am Hut hätten. Irrtum. Die Bürger stimmten zu. Schliesslich hätte noch niemand für Visp so viel Ehre eingelegt, wie diese Bürschchen. Nun war auch die Bevölkerung vom "Visper Geist" erfasst. Und ist es offensichtlich heute noch.

Fins

Zauberer von OZ

Dieses Theaterstück nach dem Kinderbuch von Lyman Frank Baum führt das Visper Theater am Samstag, 17. Dezember, Sonntag, 18. Dezember und Mittwoch, 21. Dezember, auf der La Poste-Bühne auf.

Seite 5

**Winterkonzert der Vispe**

Die Musikgesellschaft Vispe unter der Leitung von Jean-Marc Barras und ihre Friends spielen in einer Woche, am Sonntag, 11. Dezember, im Theatersaal des La Poste zu ihrem traditionellen Winterkonzert auf.

Seite 5

**Profumo di Venezia**

Am Donnerstag, 22. Dezember, gastiert die L'Opera Stravagante aus Venedig auf der La Poste-Bühne. Sie bietet ein Kammerorchester-Konzert mit Werken von Vivaldi, Galuppi und Cavalli.

Seite 7





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches



Pilotsanierung beim Sportplatz Mühleye

Mit Schreiben vom 17. Oktober hat die kantonale Dienststelle für Umweltschutz (DUS) der Gemeinde Visp betreffend der Quecksilberproblematik in Visp West bzw. beim Vorplatz Sportplatz Folgendes mitgeteilt:

– Gemäss dem unterbreiteten Bericht und den entsprechenden Nachweisen ist keine Restbelastung mehr im Projektperimeter vorhanden (keine weitere Belastung tiefer als 40 cm).
– Die Parzellen Nr. 922 und 3462 wurden somit total dekontaminiert und gelten als unbelastet. Der Eintrag im Kataster der belasteten Standorte (KbS) für die Parzellen Nr. 922 und 3462 wird dementsprechend gelöscht.

– Bei den Parzellen Nr. 3702 und 1500 handelt es sich um eine Teildekontamination, da Flächen ausserhalb des Projektperimeters weiterhin Quecksilberbelastungen zwischen 0,5 und 2 mg/l <g aufweisen. Beide Parzellen gelten als saniert mit einer Restbelastung und der Eintrag im KbS wird dementsprechend angepasst.

Eyholzer Bierweg 2. Auflage

Der Gemeinderat hat den Anlass Eyholzer Bierweg 2017, der am Samstag, 10. Juni, stattfinden soll und zu welchem ca. 1 200 Besucher erwartet werden, bewilligt. Es gelten dieselben Auflagen wie bei der ersten Durchführung im 2014.

Es handelt sich um eine kulinarische Wanderung mit verschiedenen Bierspezialitäten und Speisen durch den Eyholzerwald, die vom Verein Eyholz Kultur organisiert wird.

Happening auf dem Schulhausplatz

Der Gemeinderat hat dem Gesuch des Vereins Dialog Kommunikation zur Durchführung des 1. Food-Truck-Happenings auf dem alten Schulhausplatz West unter Berücksichtigung der Sicherheitsauflagen zugestimmt.

Dieses Happening findet von Freitag, 5. Mai bis am Sonntag, 7. Mai 2017, statt. Es werden 14 000 bis 18 000 Besucher erwartet.

Restaurant Balfrin unter neuer Leitung

Helmut Schmidt aus Visp hat seine Tätigkeit als Inhaber der Betriebsbewilligung des Restaurants Balfrin per 17. Juli dieses Jahres aufgegeben. Der Gemeinderat hat diese Bewilligung gelöscht. Nun hat er diese Betriebsbewilligung für das Restaurant sowie für die Gartenterrasse an der Napoleonstrasse 11 an Yanka Pavlovic, wohnhaft in Ried-Brig, übertragen. Gegen das ausgeschriebene Gesuch wurde nicht gesprochen. Dieser Betrieb bietet gewerbmässig alkoholische und nicht alkoholische Getränke sowie Speisen vor Ort und zum Mitnehmen an. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Sonntag bis Donnerstag: 6 bis 24 Uhr, Freitag und Samstag: 8 bis 1 Uhr.

Grünabfuhr nur alle 14 Tage

Da in den Wintermonaten weniger Abfälle anfallen, wird die Grünabfuhr in dieser Zeitspanne nur alle 14 Tage durchgeführt. Sie findet an folgenden Daten statt:

- 2., 16. und 30. Dezember
- 13. und 27. Januar
- 10. und 24. Februar

Ab dem 3. März erfolgt die Grünabfuhr wieder wöchentlich.

Keine Kehrichtabfuhr

Am Fest Maria Empfängnis, am Donnerstag, 8. Dezember, findet keine Kehrichtabfuhr statt.

Sonderabfälle in der ARA

Die kantonale Dienststelle für Umweltschutz (DUS) hat der Lonza AG – unter Einhaltung bestimmter Auflagen und Bedingungen sowie gegen eine Hinterlegung einer finanziellen Sicherheit – die bis am vergangenen 31. Oktober gültige Bewilligung für das Verbrennen von ARA-Schlamm in den Wirbelschichtöfen der Regional-ARA bis am 31. Oktober 2021 verlängert.

visp gemeinde

Die Gemeinde Visp sucht ab sofort oder nach Übereinkunft eine/-n:

Mitarbeiter/-in Reinigungsdienst (60 %) für das Kultur- und Kongresszentrum La Poste Visp

Ihr Aufgabenbereich

- Reinigung der Räumlichkeiten des Kultur- und Kongresszentrums La Poste nach Anweisung des technischen Betriebsleiters
- Das Aufgabengebiet umfasst die klassischen Arbeiten einer Reinigungskraft, insbesondere die fachgerechte Reinigung von Gruppenräumen, Büroräumen, sanitären Anlagen, Garderoben und Kellerräumen

Unsere Erwartungen

- Freundlicher Umgang mit den Benutzern der Räumlichkeiten und Anlagen
- Flair für Sauberkeit, Ordnung und Teamarbeit
- Fachgerechtes und pflichtbewusstes Ausführen von Reinigungsarbeiten
- Selbstständige, zuverlässige und gewissenhafte Arbeitsweise sowie Schwindelfreiheit
- Bereitschaft zu flexiblen Einsatzzeiten in Berücksichtigung des Veranstaltungsprogrammes
- Berufliche Erfahrung mit Referenzen

Unser Angebot

- Weitgehend selbstständige Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsklima
- Arbeitsplan mit stundenweisem Einsatz in einem 60 %-Pensum
- Anstellung, Entlohnung und Sozialleistungen gemäss Personalreglement der Gemeinde Visp

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und mit dem Vermerk "Reinigungsdienst" bis am **15. Dezember 2016** an die Gemeindeverwaltung, Thomas Anthamatten, Postfach, 3930 Visp. Der Personalchef erteilt unter der Tel. 027 948 99 00 gerne Auskunft zur ausgeschriebenen Stelle, zu den Anstellungsbedingungen oder zum Arbeitsumfeld.

Gemeinde Visp

Einsprachen gegen Paintball-Anlage

Das neue Baugesuch für die Erstellung einer Paintball-Anlage im Erholungsraum wurde im Amtsblatt vom 11. März 2016 öffentlich publiziert und ist inhaltlich identisch mit dem Baugesuch vom 16. April 2015. Da sich das Bauvorhaben in der Zone für Sport und Erholung S+E befindet, ist die kantonale Baukommission die zuständige Bewilligungsbehörde.

Innert der Einsprachefrist sind mehrere Einsprachen von Anwohnern des Quartiers Hubel-West sowie weiteren Privatpersonen eingegangen.

Bei dieser Ausgangslage hat der Gemeinderat nun beschlossen, das Baugesuch der kantonalen Baukommission zur Prüfung und Bewilligung zuzustellen. Es wird auf die Stellungnahme des Gemeinderates vom 16. Juni 2015 zum ersten Baugesuch verwiesen.

Die Parkierung bei Anlässen und Veranstaltungen hat, wie vom Gesuchsteller vorgeschlagen, ausschliesslich bei der

Tennishalle zu erfolgen (keine Parkierung im öffentlichen Raum).

Die Gemeinde behält sich das Recht vor, nach Inbetriebnahme der Anlage zusätzliche Massnahmen wie z. B. Beschränkung der Betriebszeiten, zusätzliche Spritzschutznetze usw. anzuordnen, falls es zu Störungen der öffentlichen Ordnung kommen sollte.

Neue Video- und Beamersteuerung

Der Gemeinderat hat den Auftrag zur Installation einer Multimedia-Steuerung im La Poste-Theatersaal zum offerierten Preis von Fr. 50 387.30 an die Firma Kilchenmann AG Telematik in Kehrsatz BE vergeben.

Mit der enormen Entwicklung bei den Kunden-Laptops (HDMI-Anschluss), iPads und Tablets sind die Anforderungen an die technischen Geräte des La Poste in den letzten Jahren stark gestiegen. Aus diesem Grund muss eine neue Multimedia-Steuerung angeschafft werden.

LED ersetzen überalterte Leuchtkörper

Der Gemeinderat hat den Ersatz der überalterten Leuchtkörper in Visp durch LED im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 36 364.45 an die Firma OSRAM AG vergeben.

Diese Anschaffung betrifft den Ersatz der bestehenden Leuchtkörper im Quartier Müra sowie an der Oberdorf-, Grundacher- und Weizacherstrasse in Eyholz.

Holzereiarbeiten für Sicherheit

Der Gemeinderat hat die aus Sicherheitsgründen erforderlichen Holzereiarbeiten im Erholungsraum und an der Nord- und Westseite des Friedhofs im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 15 566.40 an den Forstbetrieb Visp & Umgebung in Visp vergeben.

Vino Burgener gelöscht

Fredy Burgener aus Saas-Grund hat seine Tätigkeit als Inhaber der Betriebsbewilligung für das Vino Burgener aufgegeben.

Der Gemeinderat hat der rückwirkenden Löschung dieser Bewilligung zugestimmt.

BELLWALD GMBH
PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63

■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelaege.ch
■ info@bellwald-plattenbelaege.ch

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir auch.

kenzefmann.ch 027 923 33 31

MARIO
green-garden.ch

Quartier Wolfsgasse Ost wird geplant

Der Gemeinderat hat beschlossen die übergeordnete Koordination der eingegangenen Bauabsichten zum Preis von Fr. 19 500.– an das Architekturbüro mls in Visp zu vergeben.

Die Gemeinde wird hierfür den Planungsauftrag als Vorleistung für die Grundeigentümer auslösen.

Im Quartier Wolfsgasse Ost liegen verschiedene Bauabsichten von Privatpersonen vor. Aufgrund der bestehenden Kleinteiligkeit der einzelnen Parzellen würde bei einer individuellen Teilbebauung des Quartiers die Überbauung einiger Parzellen stark eingeschränkt bzw. es würden Restflächen entstehen, welche gemäss heutigem Baureglement nicht mehr sinnvoll nutzbar wären. Ferner besteht entlang der Kantonsstrasse die Pflicht, das angrenzende Wohngebiet über ein unterge-

ordnetes Wegsystem, welches die Anschlüsse an die Kantonsstrasse zusammenfasst, zu erschliessen.

Durch diese Ausgangslage ergibt sich die Möglichkeit, die vorgenannten Punkte mit einer Zusammenarbeit über den ganzen Perimeter Wolfsgasse Ost zu lösen. Dazu hat das Büro mooser. lauber. stucky architekten (mls), welches bereits vorgängig eine private Studie für eine mögliche Bebauung eines Teilperimeters gemacht hat, ein Angebot für die Koordination der vorliegenden Bauabsichten gemacht, das berücksichtigt wurde.

Neuer Aspirant bei der Gemeindepolizei

Auf die erfolgte Ausschreibung der Stelle als Polizei-Aspirant waren 26 Bewerbungen eingegangen. Der Gemeinderat sprach Stefan Kalbermatten aus Visperterminen hierfür das Vertrauen aus.



Als bisheriger Elektro-Sicherheitsbeauftragter und bauleitender Installateur kann er einen einwandfreien Leumund vorweisen.

Er wird seine Stelle am 1. April 2017 antreten und während eines Jahres als Polizei-Aspirant

wirken. In dieser Zeit wird er an der Polizeischule in Hitzkirch seine Fachausbildung absolvieren.

Nach erfolgreichem Abschluss dieser Ausbildung zum Polizisten mit eidgenössischem Fachausweis wird er dann ab 1. April 2018 als Polizist ins Polizeikorps der Gemeindepolizei Visp aufgenommen.

GEMEINDE VISP

Einladung zum Neujahrsempfang und zur Jungbürgerfeier 2017

Am Sonntag, 8. Januar 2017, 17 Uhr, findet im Kultur- und Kongresszentrum La Poste der Neujahrsempfang und die Jungbürgerfeier der Gemeinde Visp statt.

Programm:

17 Uhr Begrüssung
Neujahrsansprache des Gemeindepräsidenten Niklaus Furger
Jungbürgerfeier des Jahrgangs 1999
Musikalische Umrahmung Jazz Serenaders, "Sing sin Frontières – Singen ohne Grenzen" und Jugendchor sextiinsforju

anschl. Apéro, Risotto und musikalische Unterhaltung

Die Gemeinde Visp freut sich, die gesamte Bevölkerung von Visp und Eychholz zu dieser feierlichen Begegnung herzlich einzuladen.

Die Gemeindeverwaltung

Arbeitsverzögerungen an Terbinerstrasse

Der Lead der laufenden Sanierungsarbeiten an der Terbinerstrasse (Los 2 Spital bis Kurve Bella Vista), welche leider nur sehr zögerlich und somit zur Unzufriedenheit der Gemeinde und der angrenzenden Anwohner vorangehen, liegt im Zuständigkeitsbereich sowie in der Verantwortung der kantonalen Dienststelle für Strassen- und Flussbau.

Obwohl die Gemeinde Visp mit einer finanziellen Beteiligung an den Arbeiten im Los 2 mit 27,4 % (Erneuerung der Leitungsinfrastruktur) bereits mehrmals an den verschiedenen Baustellen-Sitzungen bezüglich des Arbeitsfortschrittes interveniert hat, ist die beauftragte Bauunternehmung gegenüber

dem seinerzeit genehmigten Bauprogramm zurzeit ca. drei Monate in Verzug.

Die Gemeinde hat die Dienststelle für Strassen, Verkehr und Flussbau nun erneut gebeten, mittels entsprechenden Massnahmen eine Beschleunigung der Arbeiten anzuordnen.

SICHERHEIT-POLIZEI

Bekanntmachung

Anzeige an die Hundebesitzer Änderung Ablauf Erhebung Hundesteuer 2017

Die Erhebung der Hundesteuer erfolgt durch die Gemeinde. Der Steuerbetrag wird durch die Gemeinde bestimmt und richtet sich nach Art. 182 StG 1976.

Der Gemeinderat von Visp hat die Hundesteuer für das Jahr 2017 unverändert auf Fr. 195.– festgelegt.

Neu für 2017

Wie bereits im vergangenen Jahr sendet die Gemeinde Visp Anfang Januar 2017 allen Hundebesitzern eine Rechnung mit einem Pflichtenheft. Dieses Pflichtenheft ist für jeden Hundehalter verbindlich. Gemäss Reglement betreffend die Erhebung der Hundesteuer hat der Hundehalter sicherzustellen, dass die Gemeinde über die aktuellen Unterlagen (Identifikationsdokument, Versicherungsnachweis) verfügt. Die Rechnung ist bis zum 31. März 2017 zu bezahlen. Hundehalter, welche eine teilweise Befreiung der Hundesteuer nachweisen können, bezahlen Fr. 175.–. Hundehalter, welche ganz von der Hundesteuer befreit sind, erhalten ebenfalls eine Rechnung mit Betrag Fr. 0.–, welche lediglich als Quittung dient. Die aktuellen Unterlagen sind jeweils der Gemeindepolizei Visp, St. Martiniplatz 1, 3930 Visp, zukommen zu lassen.

Alle im Verlaufe des Jahres 2017 neuen Hundebesitzer haben sich zwingend bei der Gemeindepolizei Visp zu melden sowie den Hund bei der neuen Heimtierdatenbank AMICUS (www.amicus.ch oder 0848 777 100) anzumelden. Diese Halter werden anschliessend eine Rechnung mit dem Pflichtenheft erhalten.

Alle im Verlaufe des Jahres 2017 neu nach Visp zugezogenen Hundehalter haben sich ebenfalls bei der Gemeindepolizei Visp zu melden sowie die Adressänderung der neuen Heimtierdatenbank AMICUS (www.amicus.ch oder 0848 777 100) mitzuteilen. Diese Halter werden anschliessend eine Rechnung mit dem Pflichtenheft erhalten, es sei denn, es wird der Nachweis erbracht, dass die Hundesteuer bereits in der früheren Wohngemeinde entrichtet wurde. Alle im Verlaufe des Jahres 2017 weggezogenen Hundehalter oder bei einem Todesfall des Hundes haben die Hundehalter dies umgehend bei der Gemeindepolizei Visp sowie auch der neuen Heimtierdatenbank AMICUS (www.amicus.ch oder 0848 777 100) mitzuteilen.

Bitte beachten Sie, dass die Hundesteuer für ein ganzes Jahr am Wohnsitz des Hundehalters erhoben wird und nicht entsprechend der Haltedauer des Tieres aufgeteilt werden kann.

Jeder Hundehalter, der die Hundesteuer nicht ordentlich entrichtet und die oben genannten Unterlagen nicht bei der Gemeinde Visp hinterlegt, kann mit einer Nachsteuer und einer Busse bis zum dreifachen Betrag der Steuer belegt werden.

Besten Dank für die Beachtung und Mitarbeit.

Gemeinde Visp

SERVICE FÜR IHR HAUS - SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG

24h-Notrufnummer: 027 922 77 22

Lauber WISA

Heizung - Sanitär - Gebäudetechnik
www.lauber-wisa.ch

plant heat smart


vispgemeinde

Wir freuen uns, ab dem Sommer 2017 interessierten Jugendlichen die folgenden abwechslungsreichen Ausbildungsplätze im NEAT-Städtchen anzubieten:

Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann (Profil E oder M)
Lehrstelle als Fachmann/Fachfrau für Betriebsunterhalt (Fachrichtung Hausdienst) oder Lehrstelle als Gebäudereiniger/-in

Unser Angebot
Die lernenden Kaufleute können während ihrer dreijährigen Lehrzeit in mehreren Abteilungen der Gemeinde mitwirken. Dadurch erhalten sie eine umfassende, praxisnahe und vielseitige Ausbildung. Im Team des Hauswärtendienstes bieten wir den Lernenden eine sehr praxisorientierte dreijährige Ausbildung als **Fachmann bzw. Fachfrau für Betriebsunterhalt (Fachrichtung Hausdienst) oder als Gebäudereiniger/-in**.

Unsere Erwartungen
Für die kaufmännische Lehrstelle ist eine gute Schulbildung (Niveau I) unerlässlich. Zu den Bewerbungsunterlagen ist das Resultat des Eignungstests "Multicheck" (Anmeldung unter www.multicheck.ch) beizulegen. Aufgestellte, interessierte und teamorientierte Persönlichkeiten erfüllen das Profil, um bei der Gemeinde Visp die vielseitigen praktischen Kenntnisse für ihre Ausbildung zu erwerben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Foto sind bis am **10. Januar 2017** mit dem Vermerk **Lehrstelle Gemeinde Visp** an die Gemeinde Visp, Postfach 224, 3930 Visp zu richten. Bei Fragen oder für nähere Auskünfte sind unser Gemeinbeschreiber und Personalchef Thomas Anthamatten sowie die Berufsbildnerin der Gemeinde Visp, Daniela Karlen, für Sie da (Tel. 027 948 99 06).

Gemeinde Visp

Differenz zwischen Gemeinderat und Polizeikommandant bereinigt

Das durch Gemeinderat Michael Kreuzer beanstandete Verhalten des Abteilungsleiters Öffentliche Sicherheit, Polizeikommandant Bruno Romano, wurde an der Gemeinderatssitzung vom 22. November abschliessend thematisiert und dabei im Anschluss an die durchgeführte Untersuchung auf Antrag der Personalkommission folgender Beschluss gefasst:

– Auf den Erlass von diszipli-

narischen Massnahmen und Sanktionen gegen den Kommandanten der Gemeindepolizei wird verzichtet.

– Der Kommandant der Gemeindepolizei wird – wie auch alle anderen Kaderangestellten und Behördenmitglieder – aufgefordert, im Umgang mit den sozialen Medien künftig die notwendige wie angezeigte Zurückhaltung an den Tag zu legen.

Abdichtung im Parkhaus

Der Gemeinderat hat die notwendigen Abdichtungsarbeiten im Parkhaus Bahnhof im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 29 570.15 an die Valsan AG in Gampel vergeben.

St. Jodernheim mit neuem Leiter

Der Gemeinderat hat Daniel Leiggenger, wohnhaft in Ausserberg, per 1. Dezember die Betriebsbewilligung für das Bildungshaus St. Jodern an der St. Jodernstrasse 17 erteilt. Gegen die Ausschreibung wa-

ren keine Einsprachen eingegangen.

Dieser Betrieb bietet – ganzjährig geöffnet – gewerbsmässig Speisen sowie alkoholische und nicht alkoholische Getränke zum Genuss vor Ort sowie Beherbergung und Seminare (Hotellerie, Seminare, Cafeteria) an.



Dammbalken-Konstruktion beim Eingang Visp West

Damit die im Rahmen des Hochwasserschutz-Konzeptes Vispa für das Wohngebiet Visp West vorgegebenen Schutzmassnahmen eingehalten werden können, muss eingangs Visp West eine mobile Dammbalken-Konstruktion realisiert werden.

Da es sich bei den Arbeiten um Umsetzungs-Massnahmen des HWS Vispa handelt, werden diese von Bund und Kanton mitfinanziert.

Der Gemeinderat hat beschlossen, die erforderlichen Baumeisterarbeiten im freihändigen Verfahren zum Preis

von Fr. 31 328.65 an die Bauunternehmung Ulrich Imboden AG in Visp zu vergeben. Die Dammbalken-Konstruktion wurde ebenfalls im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 22 703.60 an die Firma Metallbau Gattlen AG in Visp vergeben.

Weinforum kann in Betrieb gehen

Da für das Weinforum an der Junkergasse alle Voraussetzungen erfüllt sind – auch bezüglich Sanitäranlagen – hat der Gemeinderat beschlossen, die gastwirtschaftliche Bewilligung zum Betrieb des Weinforums an die Firma Oskar Chanton AG zu erteilen.

Damit auch für die Weingalerie am Turmweg eine Betriebsbewilligung erteilt werden kann, braucht es allerdings noch die Installation einer zusätzlichen eigenen WC-Anlage.



60 000 Fr. für Behinderte im Wallis

Der letztjährige Visper Weihnachtsmarkt brachte einen Erlös von Fr. 60 000.– zugunsten behinderter Mitmenschen.

Dieser stolze Betrag konnte erneut vollumfänglich an Behindertenorganisationen verteilt werden. Geld erhalten haben die Fux campagna in Visp, Insieme Oberwallis, das Institut Notre Dame de Lourdes in Siders, die Stiftungen Emera und Atelier Manus sowie der Fahrdienst Kleeblatt.

Der OK-Präsident des nicht kommerziellen Weihnachtsmarktes, Dr. Erwin Leiggenger, sagte anlässlich der Checkübergabe: "In zwei Tagen Fr. 60 000.– für Menschen mit besonderen Bedürfnissen zu sammeln, das geht nur dank dem Grateinsatz der vielen ungenannten Helfer. Zahlreiche Menschen im Oberwallis besuchen den Markt und verweilen, um gezielt Behinderte zu unterstützen, sich dabei auch untereinander zu treffen.

In dem Sinne sind diese zwei Tage ein Erfolg für die Menschen mit besonderen Bedürfnissen."

Eine Veränderung ergibt sich in der OK-Leitung des Marktes: Dem verdienstvollen Präsidenten Dr. Erwin Leiggenger folgt im nächsten Jahr Hans Keller als OK-Präsident des Weihnachtsmarktes.

Unser Bild zeigt v. l. n. r. Daniela Biner, Direktorin Institut Notre Dame de Lourdes; Valentin Pfammatter, Vizepräsident des Stiftungsrates Atelier Manus; Christian Escher, Geschäftsführer Atelier Manus; Anita Zerbuben, OK-Vizepräsidentin Weihnachtsmarkt; Dr. Erwin Leiggenger, OK-Präsident; Hans Keller, designierter OK-Präsident; Donat Jeiziner, Direktor Stiftung Emera; Daniel Jossen, Heimbewohner Fux campagna;

Josef Pfaffen, Heimleiter Fux campagna; Anton Bellwald, Heimbewohner; Daniel Abgottsson, Direktor Stiftung Insieme Oberwallis; Nicole Ruppen, Stiftungsratspräsidentin Insieme Oberwallis; René Bayard, Stiftungsratspräsident Fux campagna; Béatrice Ruppen, Leiterin Fahrdienst Kleeblatt des Roten Kreuzes, Brig.



vispmediathek
Schulhaus Baumgärten
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Montag: 16–19 Uhr
Mittwoch: 14–16 Uhr
Donnerstag: 16–19 Uhr
Freitag: 10–11 Uhr
 und 15–19 Uhr
Samstag: 9–11 Uhr

Am Feiertag Maria Empfängnis, 8. Dezember, bleibt die Mediathek geschlossen und vom 24. Dezember bis 8. Januar sind Betriebsferien.

Neuzuzüger-Anlass

257 Einladungen hat die Gemeinde an die im Verlauf des vergangenen Jahres zugezogenen Neu-Einwohner für den diesjährigen Willkommensabend im Rathausaal verschickt. Insgesamt kamen – leider – nur 34 Personen.

Der Gemeinderat trat vier Mann stark zu diesem Abend an, an welchem interessierte Teilnehmende einiges an Wissenswertem über Visp erfahren konnten. Gemeindepräsident Niklaus Furger stellte die Gemeinde generell vor, Paul Burgener wies auf die verschiedenen Stellen im Sozialbereich hin, Michael Kreuzer sprach über die Organisation des Schulwesens

und Christoph Föhn stellte die vielfältigen Angebote in Kultur und Sport vor und wies auf die Bedeutung des Vereinswesens in der Gemeinde mit über 100 Vereinen hin. Das abschliessende Apéro gab den Neubürgern reichlich Gelegenheit, die Gemeindebehörden kennenzulernen und sich mit ihnen zu unterhalten.

Weihnachtsfeier von Kultur und Schule Eyholz

Wie bereits in den letzten Jahren hat der Gemeinderat – mit denselben Auflagen wie in den vorangehenden Jahren – das Gesuch des Vereins Eyholz Kultur zur Durchführung einer Weihnachtsfeier in der Turnhalle und auf dem Schulhausplatz von Eyholz am Sonntag, 18. Dezember, bewilligt.

Die Feier wird zusammen mit der Schule Eyholz organisiert und durchgeführt. Der Verein Eyholz Kultur sponsert dazu alle Speisen und Getränke auf dem Festgelände.

Neuer Eigentümer im La Poste-Parkhaus

Der Gemeinderat hat dem Verkauf eines weiteren Einstellplatzes im 3. UG des Parkhauses La Poste zum Preis von Fr. 35 000.– zugestimmt.

Die Urversammlung vom 31. Mai 1989 hatte den Verkauf des 3. UG des Parkhauses La Poste beschlossen und die 77 Parkplätze zum Preis von Fr. 35 000.– pro Parkplatz zur Veräusserung freigegeben. Inzwischen sind 60 Parkplätze verkauft worden, 17 werden von der Gemeinde vermietet.

während der Advents- und Winterzeit 2016/17. Die Ausdehnung des Chalets beträgt 250 x 150 cm.

Praktikant im Jugendzentrum

Daniel Willa, wohnhaft in Brig, wurde vom Gemeinderat – im



Hinblick auf sein angestrebtes Studium in der Fachrichtung Soziale Arbeit

– vom 1. Februar bis 31. Juli 2017 als Praktikant der Jugendarbeitsstelle Visp angestellt.

Neuer Wasservertrag

Der Gemeinderat hat den neu mit der Gemeinde Baltschieder ausgearbeiteten Liefervertrag zum Bezug von Trinkwasser genehmigt. Er ersetzt denjenigen vom 11. Oktober 1991.

"Chalet" in der Bahnhofstrasse

Der Gemeinderat hat dem Restaurant Barock in der unteren Bahnhofstrasse bewilligt, in der Advents- und Winterzeit an Freitagen und Samstagen von 16 bis 19 Uhr vor dem Restaurant in einem kleinen Swiss-Chalet Walliser Häppchen anzubieten.

Dies auf dem Standplatz der genehmigten Gartenterrasse des Restaurants als Pilotprojekt

Ingenieurarbeiten im GEP vergeben

Der Gemeinderat hat die erforderlichen Ingenieurleistungen für die Inliner-Sanierung des Stranges E48–E24 im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 26 904.60 an die Teyssie & Candolfi AG in Visp vergeben.

So stimmten die Visperinnen und Visper

Vorlage	Stimmfähige	Stimmende	%	leer	ungültig	gültig	Ja	Nein
Atomausstiegsinitiative	5 035	2 847	56,54	25	80	2 742	1 114	1 628
Realisierung neue Eishalle	5 031	2 912	57,88	17	86	2 809	2 112	697
Verkauf Liegensch. Litternahalle	5 031	2 912	57,88	56	80	2 776	2 208	568

Kurse Erwachsenenbildung

Januar/Februar/März



Kurs	Dauer	Anmeldeschluss	Start	Zeit
Persönlich				
Faszien Fit	10 x 1 Stunde	Di. 10. Jan.	Di. 17. Jan.	19.45–20.45
Teenie-Schminkkurs	1 x 2 Stunden	Fr. 13. Jan.	Fr. 20. Jan.	19.00–21.00
Gesund sein, gesund bleiben	1 Tageskurs	Fr. 20. Jan.	Sa. 28. Jan.	09.00–17.00
Ab in die Welt der Gedächtnisspiele (Gedächtnistraining)	10 x 1½ Stunden	Di. 24. Jan.	Mi. 1. Febr.	14.30–16.00 19.30–21.00
Workshop: eigene Salbe herstellen	1 x 3 Stunden	Do. 2. Febr.	Fr. 10. Febr.	18.30–21.30
Gutes für die Haut – selbst gemacht	1 x 3 Stunden	Fr. 10. Febr.	Fr. 17. Febr.	19.00–22.00
Informatik				
Textverarbeitung mit Word für Senioren	6 x 2 Stunden	Mi. 11. Jan.	Mi. 18. Jan.	15.30–17.30
Excel Grundkurs	5 x 2 Stunden	Do. 19. Jan.	Do. 26. Jan.	19.30–21.30
Hobby				
Stricken: Handpuppe	4 x ca. 3 Stunden	Mi. 1. Febr.	Mi. 8. Febr.	14–ca. 17.00
Vegane Küche	3 x 3 Stunden	Mo. 13. März	Mo. 20. März	19.00–22.00
Deko: Girlande	2 x ca. 1½ Stunden	Fr. 3. März	Fr. 10. März	19.00–20.30
Fröhliche, glückliche Hühner filzen	1 x 2 Stunden + 1 Tageskurs	Fr. 24. März	Fr. 31. März Sa. 1. April	19.00–21.00 09–ca. 16.00

Anmeldung/Auskunft: Edeltrud Meichtry, Tel. 027 946 50 82 und 079 728 55 34, E-Mail: erwachsenenbildung@visp.ch, Online: www.visp.ch/Bildung/Erwachsenenbildung



Wir gratulieren

100. Geburtstag

konnte in Eyholz Frieda von Allmen-Berchtold feiern.

95-jährig

wird an Neujahr, am Sonntag, 1. Januar, Anna Schmid-Schmid.

Mittagstisch und Seniorenchor

Heute Freitag, 2. Dezember, 12 Uhr, findet im Rathaussaal wieder ein Mittagstisch für Senioren statt.

Der Seniorenchor Visp und Umgebung trifft sich am Montag, 5. und 19. Dezember, jeweils von 14 bis 15.30 Uhr, im Singsaal des Schulhauses Sand.

Weihnachtsdorf

Am Samstag, 17. und Sonntag 18. Dezember, organisiert der Gewerbeverein auf dem Martiniplatz ein Weihnachtsdorf mit Markt. Zudem finden am 17. Dezember bis 20 Uhr und am 23. Dezember bis 20 Uhr wieder Abendverkäufe statt und am 18. Dezember, von 13 bis 17 Uhr, ein Sonntagsverkauf. Informationen unter www.visper-weihnachtsdorf.ch.

Aus der Burgschaft Visp

An jedem Pürümärt im Dezember...

... wird die Stützpunkt-Feuerwehr Visp diesen Märt so richtig in Weihnachtsstimmung versetzen. Das Ortsmarketing bietet daselbst – auf dem Kaufplatz – jeweils eine Feuerstelle, an welcher die ganze Familie "bräteln" kann. Der schön beleuchtete Tannenbaum und warmer Wein werden das Seine zur Stimmung beitragen. Mit einem kleinen Unkostenbeitrag können direkt vor Ort Cervelats und Brot erworben werden.

"Der Zauberer von OZ" im La Poste

Visper Theater führt am Samstag, 17. Dezember, 19.30 Uhr, Sonntag, 18. Dezember, 15 Uhr, und Mittwoch, 21. Dezember, 15 Uhr, dieses Theaterstück nach dem Kinderbuch von Lyman Frank Baum auf.

Es erzählt die Geschichte des kleinen Waisenmädchens Dorothy, das bei ihrer Tante Emely auf einer Farm in Kansas aufwächst. Als die böse Frau Grutsch Dorothy den Hund Toto wegnehmen will, läuft sie mit ihm weg und gerät in einen fürchterlichen Sturm, der die beiden Ausreisser weit weg hinter den Regenbogen ins magische Land OZ weht.

Nur der grosse Zauberer von OZ kennt den Weg zurück nach Kansas. Mit ihren neuen

Freunden Blechmann, Löwe und Vogelscheuche erleben Dorothy und Toto gefährliche Abenteuer mit vorlauten Krähen, sprechenden Bäumen, gefährlichen Geistern und anderen Hindernissen, auf der Suche nach dem grossen Zauberer von OZ. Wird er Dorothy den Weg nach Hause zeigen?

Regie führt Richard Millius, die musikalische Leitung hat Anton Arnold inne.

Aussendungsfeier

Das Friedenslicht von Bethlehem – von einem Kind aus Oberösterreich in der Geburtsgrube von Bethlehem entzündet – gelangt am Sonntag, 18. Dezember, 17 Uhr, über Linz, Zürich und Flüeli Ranft nach Visp. Bereits zum 10. Mal wird der Bahnhofplatz in einem Lichtermeer erstrahlen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene nehmen während einer ökumenischen Feier das Symbol des Friedens in Empfang und tragen es zurück in ihre Familien, Pfarreien und Regionen. Dort möge es von Weihnachten bis Neujahr leuchten.

Panflöte am 11. Dezember

Beim Hochamt vom Sonntag, 11. Dezember, 10 Uhr, ist in der Pfarrkirche das Panflötenspiel von Manfred Bohnet zu hören.

Das Winterkonzert der Vispe

In einer Woche, am Sonntag, 11. Dezember, 17 Uhr, spielt die Musikgesellschaft Vispe gemeinsam mit ihren "Friends" im Theatersaal des La Poste zu ihrem traditionellen Winterkonzert auf.

Die Harmoniemusik bietet mit Streichquartett, Klavierspiel und angenehmer Basslinie ein erlesenes Bouquet bekannter Melodien und mit speziell für dieses Konzert erschaffenen Überraschungen unter der Leitung von Jean-Marc Barras dar. Mit ihrem beseelten Gesang erfreuen die beiden Gastsolisten Marianne Keel und Luigi La Marca die Zuhörer.

Eröffnet wird der Abend mit "Dance from Terpsichore" von

Michael Praetorius. Nach diesem leichtfüssigen Auftakt aus der Renaissance folgen revolutionäre Geschichten aus der heroischen Epoche namens "Napoléon" von Mario Bürki. Mit "Bilder eines Lebens" erzählt der Komponist Joel Schmid ein herausforderndes Werk in drei Zeitphasen.

Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte eingezogen. Jedermann ist herzlich eingeladen.

Jugendkulturhaus Visp

Mittwoch, 14. Dezember, nachmittags:

girlspoint & Bubenprojekt

Neu laufen das Buben- und Mädchenprojekt am selben Mittwoch jeweils 1 x pro Monat. Sie verbringen den Nachmittag separat zu einem Thema, Zeiten oder Standort sind unterschiedlich (z. B. Jugi und draussen). Das ordentliche Jugi bleibt geschlossen. Detaillierte Infos folgen per Flyer auf dem Pausenplatz und auf der Homepage.

Freitag, 23. Dezember, 19 bis 22 Uhr:

JuSpecial Weihnachtsfest

Falls sich noch ein Eventteam findet, wird ein kleines Weihnachtsfest im Jugi organisiert. Infos würden per Flyer und auf der Homepage folgen.

Samstag, 24. Dezember bis Montag, 9. Januar:

Betriebsferien

Während den Betriebsferien bleibt die Jugendarbeitsstelle Visp geschlossen.

Detaillierte Infos und allfällige Flyer auf www.jastow.ch/visp

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch - www.jastow.ch/visp

Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt
24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle hausärztlichen Notfälle an Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 22 Uhr sowie werktags von 17.30 bis 22 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39 für Notfall-Apotheken

Diese Nummer gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp den Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nummer der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

HAUTE COIFFURE
HARRY Schmid
VISP
BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

kompetenz schafft vertrauen.
stoffel
rund ums wasser.
otto stoffel ag
kantonsstrasse 30
ch-3920 visp
fon 027 948 44 00
info@stoffel.ch
www.ottostoffel.ch

† Wir gedenken

- Folgende Personen starben:
- Cornelia Zeiter, geborene Heldner, Gattin des Arthur, 68-jährig,
 - Blanka Supersaxo, geborene Guntern, Witwe des Jakob, 90-jährig,
 - Manuela Imesch, 56-jährig,
 - Peter Zumtaugwald, Gatte der Lia, geborene Zumtaugwald, 70-jährig,
 - Dejan Sremcevic, Gatte der Violeta, 38-jährig.

Messe und Adventsfeiern

Der Kreis junger Mütter organisiert am 7. Dezember, 17 Uhr, bei der Pfarrkirche eine Adventsfeier im Freien. Die FMG trifft sich am 8. Dezember, 19 Uhr, im Gottesdienstraum in Baltschieder zu einer Messe und feiert am 13. Dezember, 19 Uhr, bei der Alten Turnhalle mit dem SVKT eine Adventsfeier.

Senioren-Adventsfeiern

Die diesjährige Adventsfeier der evangelisch-reformierten Kirche findet am Donnerstag, 15. Dezember, 12 Uhr, statt. Die Senioren der Pfarrei sind ebenfalls am 15. Dezember, 13.30 Uhr, ins La Poste zu einer Adventsfeier eingeladen.

CAVE DE LA TOUR GESCHENKPACKUNGEN
Les und Romance Margis/Valley
Tschingy 3 - Tel. 027 648 57 07
Visper Weine - www.cavedelatur.ch

Gottesdienste

Römisch-Katholische

Pfarrkirche
Sa. 18 Uhr
So. 10 Uhr

Ritikapelle
Sa. 16.30 Uhr

Bruder Klaus-Kapelle
Fr. (Herz-Jesu) 16 Uhr
Mo. Mi. Do. Fr. 19.30 Uhr

Schulhaus im Sand
Di. 8 Uhr

Schulhaus Eyholz
Di. 8 Uhr
(im Wechsel Schülertagesdienst oder Wortgottesdienst)

Dreikönigskirche
Do. 8 Uhr
Schülertagesdienst

Baltschieder
Do. 8 Uhr
Schülertagesdienst

Evang.-Reformierte
So. 10 Uhr

Freie Evang. Gemeinde
So. 9.30 Uhr
(mit Kinderhüten)

100 JAHRE ORCHESTER VEREIN VISP
MORGEN
Jubiläumskonzert im La Poste Visp
Morgen, 3. Dez. 20.00 Uhr
Morning in Salina
Ausschnitt aus «Insights»
Highlights aus Show Boat
Highlights aus Maske in Blau
Suite La Strada von Nino Rota
Orchesterverein Visp, Alex Rüedi Big Band, schlagfertig, St. Martins- und Männerchor
Leitung: Johannes Diederer
Vorverkauf: Raiffeisenbank Region Visp in Visp
Newsletter: www.orchesterverein-visp.ch
Unterstützt durch: Lokale Romande – Gemeinde Visp – Burgerschaft Visp – Kivans Club Oberwallis – Raiffeisenbank Region Visp

Neu: Filiale von Lehner Versand in Visp

Am 10. November eröffnete Lehner Versand in Eyholz eine neue Direktverkaufsstelle. Es ist die erste Filiale im Wallis. Die Eröffnungstage boten Attraktionen für die ganze Familie, u. a. war der FC Sion zu Gast und es unterhielten Musikformationen.

Lehner Versand ist ein Familienunternehmen, das seit über 30 Jahren stetig gewachsen ist und das Angebot laufend erweitert hat. Heute beschäftigt das Unternehmen 187 Mitarbeitende und verfügt über sechs Direktverkaufsstellen.

Die neueste Direktverkaufsstelle von Lehner Versand ist in Eyholz entstanden. Im

eingeschossigen Gebäude an der alten Kantonsstrasse bietet dieses Schweizer Versandhaus den Kunden eine grosse Auswahl an Produkten. Das Sortiment umfasst Mode- und Freizeitbekleidung, Bettwäsche, Arbeitskleidung und Schuhe, aber auch Artikel für Haushalt, Garten und viele Angebote, die zur kalten Jahreszeit passen.

Mannenmittwoch 2016 mit Frauenpower

Diese - von Markus Tannast, Iischers Visp - organisierte, traditionelle Gedenkfeier findet am Mittwoch, 14. Dezember, zum Gedenken an die Schlacht bei Visp vor 628 Jahren statt.

Ab 17.30 Uhr treffen sich die Teilnehmenden vor der ZAP in der oberen Bahnhofstrasse und marschieren um 17.50 Uhr im Festzug zum Gedenkgottesdienst in der unteren Kirche, begleitet vom Tambouren- und Pfeiferverein, einer Ehrenkompanie und Fahndelelegationen

der Vereine. Um 18.30 Uhr folgt die Gedenkfeier beim Blauen Stein. Das Manifest unter dem Titel "Frauenpower" wird von der Zermatter Gemeinderätin Iris Kündig Stössel gehalten. Anschliessend wird die Feier mit einem öffentlichen Nachessen ausklingen.

Senologie-Zentrum

Das SZO eröffnete im Spital Visp sein radiologisches diagnostisches Senologie-Zentrum, das neu die kompletteradiologische Diagnostik von Brusterkrankungen abdeckt. Die funktionell

ausgestatteten Räumlichkeiten erlauben die vorwiegend weiblichen Patienten im Oberwallis optimal zu behandeln. In diesem Zentrum wird die komplette radiologische Diagnostik von Brusterkrankungen abgedeckt.

Übermorgen Sonntag, 4. Dezember:

Musik-Lotto in Visp

Gespielt wird ab 13.30 Uhr im «La Poste» und im Bistro «Napoleon».



Gattlen
GEBÄUDETECHNIK
Ewald Gattlen AG Heizung, Lüftung, Planung
Wehreyring 45, 3930 Visp, T 027 946 41 00
www.gattlen-e.ch



Escher & Auditis
Hörberatungen
Ihre Partner für gutes Hören
Brig Bahnhofstrasse 10 T 027 924 54 54
Visp Bahnhofstrasse 17 T 027 946 14 72
Siders Galerie Casino T 027 456 35 35

Erleben Sie die neuesten Technologien mit den kleinsten, fast unsichtbaren Hörgeräten. Lassen Sie sich unverbindlich bei uns beraten. Hörgeräte für jedes Budget.

Jetzt: **Gratis-Hörtest und Probetragen**

Telefonsprechstunde über TV / APM / SANA / MV

oticon

Die Stimme der politischen Parteien von Visp

Für die in dieser Rubrik erscheinenden Texte, die von den Parteien aufgegeben werden, übernehmen diese die volle Verantwortung.



Christlichsoziale Partei
Präsident: Diego Furrer

Mit Sicherheit für Visp

Die Schlachten um die Sitze in der Visper Regierung sind geschlagen. Wie immer gibt es Gewinner, aber leider auch Verlierer. Wir gratulieren allen, die einen Sieg zu feiern haben und den Unterlegenen wünschen wir neuen Mut, sich weiter für das Wohl der Visper Bevölkerung einzusetzen. An dieser Stelle danken wir der scheidenden Gemeinderätin und Vizepräsidentin Carmen Lorenz für ihre langjährige Arbeit im Visper Gemeinderat. Mit Sicherheit werden sich die zwei wiedergewählten Gemeinderäte Rolet Gruber und Elmar Furrer in den nächsten vier Jahren für die Weiterentwicklung unseres Dorfes einsetzen. Ein grosser Dank geht auch an alle Helferinnen und Helfer in den Kommissionen und Ämtern, die Arbeit im Namen der ABP/CSP Visp-Eyholz für das Wohlergehen unserer Gemeinde leisten. Sie helfen alle mit, Visp weiterhin attraktiver zu gestalten.

Die ABP/CSP Visp-Eyholz wünscht der Visper Bevölkerung eine schöne besinnliche Vorweihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.



Christl. Demokr. Volkspartei
Präsidentin: Sarah Kalbermatter

Ein Dankeschön an die Visper

Die Eis- und Eventhalle in Visp kommt! Dank einer sehr guten Ausarbeitung des Gesamtprojekts und einer grossen Transparenz gegenüber der Bevölkerung hat der Gemeinderat das wohlverdiente Vertrauen der VisperInnen gewinnen können und es auch verdient! Zukunftsweisende Projekte sind enorm wichtig, damit eine Gemeinde nicht stillsteht, sondern sich weiter bewegt. Weiter geht es auch in die nächste Amtsperiode mit unseren im Oktober gewählten Gemeindeverantwortlichen Niklaus Furger, Philipp Teysseire, Paul Burgener und Stephanie Zimmermann sowie der Vizepräsidentin Gabriela Kalbermatter-Polling. Ein Dankeschön an alle VisperInnen für das Vertrauen, "wiiter mit iisch" zu gehen. Dass wir unseren 4. Sitz halten konnten zeigt, dass die CVP-Gemeinderäte hervorragende Arbeit geleistet haben, präsent sind und Visp mit seiner Bevölkerung weiterbringen wollen.

Ein Dank geht auch an den abtretenden Gemeinderat Marc Wyssen. Wir bedauern seinen Schritt zwar sehr, aber verstehen seine Beweggründe. Ihm wünschen wir für die berufliche und persönliche Zukunft alles Gute und sagen Dank für seinen Einsatz im Gemeinderat.

Ihnen, liebe Visperinnen und Visper wünschen wir nun eine Adventszeit mit vielen besinnlichen Momenten, fröhliche Weihnachten mit Ihren Liebsten und einen guten Rutsch ins 2017.



Die Liberalen und Unabhängige

Freie Demokratische Partei
Präsident: Christoph Föhn

Grosse Zufriedenheit und Dank

Die FDP die Liberalen und Unabhängigen Visp/Eyholz bedanken sich für die grosse Unterstützung, welche sie seitens der Wählerinnen und Wähler in den Gemeinderatswahlen erfahren durften. War es vor vier Jahren noch im Restmandat, konnte der blaue Sitz in diesen Wahlen dank einem Wähleranteil von über 12% sicher gehalten werden. Im Kampf ums Vizepräsidium darf die FDP Visp/Eyholz nun mit Christoph Föhn nach über 20 Jahren wieder den Vizepräsidenten stellen. Wir sind überzeugt, Christoph Föhn wird seine künftige Arbeit weiterhin mit viel Engagement zum Wohle aller machen.

Für die kommenden Festtage wünschen wir allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Visp/Eyholz nur das Beste und hoffen, das Jahr 2017 bringe der Bevölkerung und der Gemeinde viel Gutes und politisch vor allem auch viele konstruktive und zielführende Auseinandersetzungen, die zum Nutzen aller sind.

FDP Visp/Eyholz



Sozialdemokratische Partei
Präsident: Gilbert Truffer

DANKE

Die Gemeinderatswahlen liegen schon bald 7 Wochen hinter uns. Wir danken allen Wählerinnen und Wählern, die den Kandidatinnen und Kandidaten der SP-Liste ihr Vertrauen schenken. Wir haben das Wahlziel erreicht und sind wieder im Gemeinderat vertreten. Thomas Antonietti, dem wir zu seiner Wahl herzlich gratulieren, wird im Gemeinderat mit einem kritischen Auge konstruktiv mitarbeiten.

Die SP freut sich auch über das klare Ja zur neuen Eis- und Eventhalle, der Lonza-Arena. Das Resultat verpflichtet: Die Versprechen betreffend Kosteneinhaltung, Parkplatz- und Lärmprobleme und Miteinbezug des regionalen Gewerbes müssen strikte eingehalten werden. Auch darauf werden wir mit wachem Auge schauen.




Schweizerische Volkspartei
Präsident: Michael Kreuzer

Eiszeit

Am vergangenen Abstimmungs-sonntag hat die Visper Bevölkerung mit deutlichen 75% Ja zur neuen Eis- und Eventhalle gesagt und damit einem wichtigen Generationenprojekt den Weg bereitet. Der Sinn eines Neubaus, die detaillierte Projektplanung sowie das seriöse Finanzierungskonzept haben überzeugt. Trotzdem: Die Kosten für eine Gemeinde in der Grössenordnung von Visp sind umfangreich. Es ist deshalb wichtig, die Realisierung aus der Kostenperspektive aufmerksam zu überwachen. Damit die Gemeinde trotz einer solchen Grossinvestition langfristig finanziell solid bleibt, ist es zudem zwingend notwendig, in den Jahren nach dem Hallenbau die Neuverschuldung schrittweise, aber zielstrebig wieder abzubauen. Für die nun anstehende Realisierung ist es ebenfalls wichtig, die letzten noch anstehenden kritischen Fragestellungen und Bedenken z. B. von Seiten der Anwohner, aufzunehmen und sinnvolle und befriedigende Lösungen für alle Beteiligten zu finden.

SVP Visp-Eyholz

Amtliches und Nachrichten aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder



Zum Rücktritt von Markus Nellen als Gemeindepräsident:

"Baltschieder als sicherer und attraktiver Wohn- und Lebensraum"

Dieser Leitgedanke hat mich vom ersten bis zum letzten Tag meiner Amtszeit im wahrsten Sinne des Wortes in Bann gehalten. Dabei stand für mich immer die Sicherheit an erster Stelle.

Nach dem Unwetter vom Jahr 2000, bei welchem ich in der Feuerwehr und im Krisenstab im Einsatz war, war es im Anschluss daran selbstverständlich, beim Wiederaufbau unseres Dorfes aktiv mitzuhelfen. Mit vereinten Kräften konnten wir dabei für Baltschieder viel bewirken. So durften wir auch miterleben, wie das Dorf allmählich wieder zum Leben erwachte. Am 1. Januar 2005 durfte ich als neu gewählter Gemeindepräsident zusammen mit grossartigen Ratskollegen und mit verschiedenen sehr engagierten Kommissionen den Wiederaufbau

weiter- und zu Ende führen und die Gemeinde nach dem eingangs zitierten Leitgedanken entwickeln. Die geschätzten Baltschiederinnen und Baltschieder mögen mir gestatten, zum Abschied auf die Themen hinzuweisen, die uns am meisten, am intensivsten beschäftigt haben.

"Was lange währt, wird endlich gut." Unter diesem Motto stand das Verfahren für das dringende und notwendige **Schutzkonzept Baltschiederbach**. Für mich persönlich war es ein besonderer Moment und zugleich eine grosse Erleichterung, als der Grosse Rat am 7. September dieses Jahres das 17 Mio. Fr.-Projekt einstimmig verabschiedete. Obwohl diesbezüglich noch eine Einsprache pendent ist, hoffe ich sehr, dass bereits im

nächsten Herbst mit dem Bau des zweiten Schutzdamms – eine Schwergewichtsmauer – begonnen werden kann.

Schutzbauten im Baltschiederaltal, Projekte wie der Bau des Schutzdamms beim "Risigrabo" oder Schutzmassnahmen beim Bachbett rund ums "Innere Senntum" bleiben wohl allen Beteiligten in guter Erinnerung. Mit diesen aufwendigen Arbeiten konnten wir die Sicherheit des idyllischen Stafels verbessern. Gleichzeitig konnten wir das Einzugsgebiet der wichtigen Trinkwasserquellen vor Murgängen schützen. Damit trug man der Versorgungssicherheit der Gemeinden Baltschieder und Visp Rechnung. Ein Meilenstein in der Entwicklung unserer Gemeinde war der Bau des

Gemeindehauses und der neuen Spielhalle. Der Weg zu diesen beiden Neubauten führte über das verworfene Snozzi-Projekt und konnte nur dank der grosszügigen Unterstützung der Glückskette realisiert werden.

Die **3. Rottenkorrektur** ist und bleibt in Baltschieder in jeder Beziehung eine Baustelle. Es ist ein Projekt, das primär den Hochwasserschutz der Lonza AG verbessert und auch den Gemeinden in der Talebene einen besseren Schutz gewährleistet. Mittels eines Referendums wurde das Projekt gestoppt und für längere Zeit blockiert. Das Walliser Stimmvolk verwarf das Referendum und genehmigte damit das Projekt in der aufgelegten Form des Sachplanes. Neuerdings haben Einsprachen weiterführende Arbeiten in Baltschieder, die für den letzten Winter vorgesehen waren, erneut blockiert. In diesem Winter 2016/17 sind die Arbeiten glücklicherweise wieder aufgenommen worden. Das gesamte Projekt der **Autobahn A9** im Raume Visp ist eine gewaltige bauliche Herausforderung. Erfreulicherweise gehen die Arbeiten jetzt stetig voran. Von Zeit zu Zeit verlangen sie seitens der Gemeinde Baltschieder Konzessionen. Ein



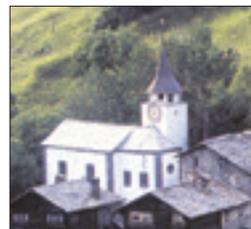
Beispiel dafür ist die Schliessung des Vispertaltunnels, welche eine Zusatzbelastung für die Umfahrungsstrasse Baltschieder–Lalden–Brigerbad bedeutet. Ausbau und Unterhalt der **Gemeinde-Infrastruktur** sind eine Kernaufgabe jeder Verwaltung. Strassen, Trinkwasser, Kanalisation, öffentliche Gebäude (Schulhaus, Mehrzweckhalle, Spielhalle, Gemeindehaus usw.) oder der Einbau des Glasfasernetzes gehören zu den Infrastrukturen und belasten jährlich die Laufende Rechnung, wie auch die Investitionsrechnung. Eine intakte und moderne Infrastruktur ist die Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung einer Gemeinde. Baltschieder verfügt heute darüber. Wo nötig haben wir auch die Regionalisierung vorangetrieben. Wir haben in den vergangenen 12 Jahren verschiedene Dienstleistungen mit der Gemeinde Visp und anderen Gemeinden zusammen eingeführt. So z. B. den Zivilschutz, die Feuerwehr, die KESB, den Gemeindeführungsstab, die Schule, das Bauwesen usw. Es zeigt sich, dass trotz Ablehnung der Grossfusion die Intensivierung der Zusammenarbeit mit unserer Nachbargemeinde Visp absolut Sinn macht.

Natürlich gäbe es noch vieles aufzuzählen, das wir in den vergangenen Jahren organisiert oder realisiert haben. Ohne die stetige

und loyale Unterstützung durch die Gemeinderäte, ohne den Support der Verwaltung, ohne die vielen Kommissionen und die verschiedenen Fachstellen bei Bund und Kanton, die privaten Unternehmungen und ohne den Entscheid von Gemeinderat, Burgerrat, Grossrat und Staatsrat wäre diese Entwicklung und das Wachsen der Gemeinde Baltschieder in diesem Ausmass nicht möglich gewesen.

Ihnen **allen** gehört ein grosses **Dankeschön** für die grossartige Unterstützung, für das geschenkte Vertrauen und die Loyalität.

Ganz besonders danken möchte ich dem neuen Gemeinderat unter der Führung von René Abgottspon für seine Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.



1/4 Jahrtausend

Sebastianskapelle in Baltschieder, die 1766 erbaut wurde. Das Kapellenfest findet am Freitag, 20. Januar, statt.

Opera-Orchester aus Venedig

Am Donnerstag, 22. Dezember, 19.30 Uhr, gastiert die L'Opera Stravagante aus Venedig auf der La Poste-Bühne. Sie bietet ein Kammerorchester-Konzert mit Werken von Vivaldi, Galuppi und Cavalli.

Der Lautenist Ivano Zanenghi, Gründer von L'Opera Stravagante und des Venice Baroque Orchestras, gilt als einer der tiefsten Kenner der venezianischen Barockmusik. In einem speziell für dieses Konzert zusammengestellten Programm macht er die Zuhörer mit dem musikalischen Duft

der Lagunenstadt bekannt. Der extravagante Geiger und Dirigent Stefano Montanari ist weltweit gefragt und kreiert mit seinem energiegeladenen Spiel Konzerterlebnisse. Die Altistin und Grammy-Preisträgerin Sara Mingardo, ein Star auf internationalen Bühnen, erhielt in Venedig ihre Ausbildung

und begann als Chorsängerin im Teatro La Fenice. Mit ihrer unverwechselbaren Stimme und grosser Ausdruckskraft hat sie das Publikum weit über ihre Heimat hinaus erobert.

Croix-Rouge Valais Rotes Kreuz Wallis

- 13. Dezember: Infoveranstaltung Lehrgang Pflegehelfer/-in SRK
- 24. Januar: Beginn Lehrgang Pflegehelfer/-in SRK

• 25. Februar: Unser erstes Kind
• 1./8. April: Babysitter-Kurs
Informationen und Anmeldung:
www.ropes-kreuz-wallis.ch

**Einzigartige
Ferienwohnung
im Gräfibiel Visp
www.cricer.ch
076 328 13 14**

Was? Wann? Wo?

Freitag, 2. Dezember

Visp: 12 Uhr: Rathaussaal: Mittagstisch für Senioren
Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 17.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: Visper Theater: GV
Visp: 20.30 Uhr: Litternahalle: EHC: Jun. Elite B-VS–FW Morges

Samstag, 3. Dezember

Visp: Bocciacclub: Master
Visp: TC Visp: Beginn Chlaupturnier
Visp: 20 Uhr: La Poste: Orchesterverein: Jubiläums-Konzert

Sonntag, 4. Dezember

Visp: 13 Uhr: BFO: UHC: Damen 1. Liga–Lejon Zäziwil II
Visp: 13.30 Uhr: La Poste/Rest: Napoleon: MG Vispe: Lotto
Visp: 16.30 Uhr: BFO: UHC: Jun. U21–Hornets Moosseedorf
Visp: 17.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp–Langenthal

Montag, 5. Dezember

Visp: 14–15.30 Uhr: Singsaal Sand: Treffen Seniorenchor

Dienstag, 6. Dezember

Visp: 19.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp–Winterthur

Mittwoch, 7. Dezember

Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturh. offen/ab 17.30: für Jugihelfer
Visp: 17 Uhr: Pfarrkirche: Kreis junger Mütter: Adventsfeier

Freitag, 9. Dezember

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 19–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: 20.30 Uhr: Litternah.: EHC: Jun. Elite B-VS–La Ch.-de-Fonds

Samstag, 10. Dezember

Visp: 16 Uhr: BFO: KTV Handball–Crissier-West Espoirs
Visp: Bocciacclub: Veteranen-Turnier

Sonntag, 11. Dezember

Visp: 17 Uhr: La Poste: MG Vispe & Friends: Winterkonzert
Visp: 17.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp–Ticino Rockets

Dienstag, 13. Dezember

Visp: 19 Uhr: Alte Turnhalle: FMG: Adventsfeier mit SVKT

Mittwoch, 14. Dezember

Visp: Jugendkulturhaus: girlspoint/Bubenprojekt
Visp: 18.30 Uhr: Blauer Stein: Mannenmittwoch-Gedenkfeier

Donnerstag, 15. Dezember

Visp: 12 Uhr: evang.-ref. Kirche: Adventsfeier für Senioren
Visp: 13.30 Uhr: La Poste: Adventsfeier für Senioren

Freitag, 16. Dezember

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 17.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen

Samstag, 17. Dezember

Visp: Martiniplatz: Visper Weihnachtsdorf
Visp: 18 Uhr: BFO: KTV Handball–HBC Ins
Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Visper Theater: Zauberer von OZ
Visp: bis 20 Uhr: Abendverkauf

Sonntag, 18. Dezember

Visp: Martiniplatz: Visper Weihnachtsdorf
Visp: 13–17 Uhr: Sonntagsverkauf
Visp: 15 Uhr: La Poste: Visper Theater: Zauberer von OZ
Visp: 17 Uhr: Litternahalle: EHC: Jun. Elite B-VS–Lakers
Visp: 17 Uhr: Bahnhofplatz: Aussendung Friedenslicht

Montag, 19. Dezember

Visp: 14–15.30 Uhr: Singsaal Sand: Treffen Seniorenchor

Mittwoch, 21. Dezember

Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: 15 Uhr: La Poste: Visper Theater: Zauberer von OZ

Donnerstag, 22. Dezember

Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Profumo di Venezia

Freitag, 23. Dezember

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 17.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: 19.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp–GCK Lions
Visp: bis 20 Uhr: Abendverkauf

Samstag, 24. Dezember

Visp: 24 Uhr: Martinskirche: Orchestermesse

Sonntag, 25. Dezember

Visp: 10 Uhr: Martinskirche: Orchestermesse

Freitag, 30. Dezember

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 19.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp–Rapperswil Jona Lakers

Montag, 2. Januar

Visp: 17.45 Uhr: Litternahalle: EHC: Visp–Langenthal
Programm Kino Astoria: siehe WB
Mo.–Fr.: ab 9/13.30 Uhr: La Poste: Ausstellung Helen von Burg

FMO sucht neue Lokalitäten

Seit bald 14 Jahren ist das Forum Migration Oberwallis (FMO) im sogenannten Alten Spittel in Visp beherbergt. Bekanntlich wird die Liegenschaft an die Burgerschaft Visp veräussert. Das FMO ist deshalb zusammen mit der Aidshilfe Oberwallis auf der Suche nach neuen Lokalitäten (Büro- und Sitzungsraum). Die finanziellen Mittel des FMO und der Aidshilfe Oberwallis sind begrenzt. Wer kann dem FMO und der Aidshilfe Oberwallis Räumlichkeiten zur Verfügung stellen? Unterbreiten Sie uns Ihr Angebot! Kontakt: Benno Meichtry, Präsident FMO, Tel. 078 860 32 00.

Kantonsstrasse 34
Ihr Toyota-Partner
3930 Visp
Tel. 027 948 10 70
www.garage-rex.ch

Amtliche Mitteilungen der



www.burgerschaftvisp.ch



v. l. n. r. Sacha Hildbrand und Erna Lengacher, Burgerschaft Visp; Guido Pianzola, Benita Ritz, Peter Schmid und Marie-Louise Schmid, Burgerschaft Brig-Glis; Lidija Stalder, Burgerschaft Visp; Franz-Josef Amherd, Bürgermeister Brig-Glis; Georges Schmid, Bürgermeister Visp und André Jossen, Burgerschaft Brig-Glis

Visper Burgerrat wurde von Brig-Glis und Eggerberg eingeladen

Seit Jahren treffen sich die Burgerräte von Brig-Glis und Visp regelmässig, ja alljährlich zu einem Gedankenaustausch über die gegenseitigen Aktivitäten und die Zusammenarbeit in verschiedensten Bereichen. Tradition haben auch die Treffen mit dem Burgerrat von Eggerberg.

Diesmal wurde man – am 18. November – weiter östlich, in Glis, im burgereigenen Restaurant Malteserkreuz (Bild oben) empfangen.

Letztmals in dieser Zusammensetzung

Bürgermeister Franz-Josef Amherd begrüsst die beiden Räte im Bürgerbüro der ehemaligen Burgerschaft Glis. Er erläuterte die interessante Geschichte dieses Gebäudes. Im "Bürgerstubby" des Restaurants liess man den gelungenen Abend mit einem gemeinsamen Nachtessen langsam ausklingen. Die Zusammenarbeit der beiden Burgerschaften in den Bereichen wie Kommunikation, Forststrasse im Eyholzerwald, die CO₂-Senkungen u. a. m. boten genügend Gesprächsstoff.

Die beiden Räte in dieser Zusammensetzung trafen sich zum letzten Mal. Im siebenköpfigen Burgerrat von Brig-Glis

wurden in stiller Wahl zwei Vakanzen ersetzt, wie auch im fünfköpfigen Visper Burgerrat. Die beiden Bürgermeister bekundeten die Absicht, diese jährlichen Treffen auch weiterhin durchzuführen. Der Visper Burgerrat freut sich auf den Besuch der Nachbarn aus Brig-Glis im kommenden Frühjahr.

Zum Abschied vom Eggerberger Bürgerpräsident

Reinhard Wasmer, traf man sich – auf Einladung des Scheidenden – zu einer sympathischen Degustation im Weinkeller

"Johanneli Fi" in Visp (Bild unten). Zum Abschluss seiner langjährigen Amtstätigkeit bedankte sich der scheidende Bürgermeister für die vielfältige Unterstützung durch die Visper Burgerschaft.

Vom dreiköpfigen Burgerrat von Eggerberg verbleiben für eine weitere Legislaturperiode die damals jüngste Burgerrätin im Kanton, Silvana Pousaz, und Dionys Zimmermann. Auf den scheidenden Bürgerpräsidenten folgt André Wasmer. Auch die Eggerberger und Visper werden die freundschaftlichen Beziehungen künftig weiter pflegen.



v. l. n. r. Erna Lengacher, Burgerrätin, Nicole Hanselmann Wyer, Bürgerverwalterin, Sacha Hildbrand, Burgerrat, Beatrice Hutter, Bürgerverwaltung, Georges Schmid, Bürgermeister und Reinhard Wasmer, Bürgerpräsident Eggerberg, mit Gattin Anny Wasmer



v. l. n. r. Kirchenvogt Stefan Sarbach, Bürgermeister Georges Schmid, Notar Jodok Wyer, Bürgerverwalterin Nicole Hanselmann Wyer, Pfarrer Pascal Venetz und Paul Burgener

Jetzt ist es definitiv:

Altes Spittel wird zum Visper Bürgerhaus

Nachdem die bisherigen Eigentümer, die Rektorspfründe Visp und der Privatspital der Familie Burgener, dem Kauf des alten Spittels durch die Burgerschaft Visp zugestimmt hatten, wurde bekanntlich der Erwerb dieser Liegenschaft an der Bürger- und Wahlversammlung vom 12. September einstimmig beschlossen.

Am 31. Oktober wurde der Kaufvertrag unterzeichnet und bereits am 2. November wurde die Burgerschaft Visp als neue Eigentümerin im Grundbuch eingetragen.

Die Burgerschaft Visp hat das Architekturbüro Vomsattel Wagner aus Visp mit der Sanierung beauftragt und mit den bisherigen Mietern Kontakt aufgenommen. Mit dem Umbau soll die Burgerschaft Visp

im obersten Stockwerk eigene Büro- und Sitzungsräume erhalten.

Für die Burgerschaft Visp ist der Erwerb des alten Spittels ein historischer Moment. Sie wird damit nach dem Verkauf des Bürgerhauses im Jahre 1934 an die Munizipalgemeinde Visp in absehbarer Zeit wieder über eigene Lokalitäten verfügen.

Das neue Bürgerreglement liegt vor

Alle Bürgerinnen und Bürger werden es im Dezember per Post erhalten. Der Burgerrat hatte sich zum Ziel gesetzt, bis Ende dieser Legislaturperiode das Bürgerreglement aus dem Jahre 1992 einer Totalrevision zu unterziehen. Die Bürgerinnen und Bürger haben an der Herbstversammlung 2015 das revidierte Reglement angenommen und der Staatsrat hat es am 6. April dieses Jahres homologiert.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Rosmarie Schaller-Supersaxo am 26. November zu ihrem 70. Geburtstag.
- Arnold Bodenmüller-Chastonay am 29. November zu seinem 80. Geburtstag.

Frohe Festtage

Der Burgerrat wünscht eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

Mobil – auch im Alter, bei Krankheit und Behinderung

Die Fahrer vom Fahrdienst Kleeblatt sind im Oberwallis pro Jahr rund 42000 km im Einsatz. Er ist für Leute gedacht, welche den Rollstuhl nicht mehr verlassen können, ältere oder behinderte Menschen, welche die öffentlichen Transportmittel nicht mehr benutzen können.

In Visp ist das Spezialauto, der Kleeblatt-Bus, bei der Fux campagna stationiert.

Fahrer in der Region Visp gesucht

Leute, die bereit sind, als Fahrer tätig zu sein. Der Bus ist mit dem normalen Permis fahrbar. Damit nicht immer dieselben Fahrer angefragt werden müssen, ist es wichtig,

dass auch neue Fahrer, welche bereit sind, mit dem Bus zu fahren und auch solche, die

mit ihren Privatautos fahren, gefunden werden können.

Die Benutzer werden gebeten, ihre Fahrt wenn möglich drei Tage im Voraus zu reservieren. Die Freiwilligen schenken ihre Zeit, erhalten jedoch eine Kilometerentschädigung für die Autospesen.

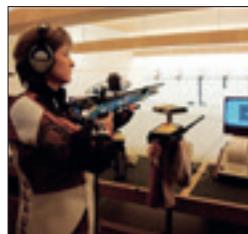
Nähere Information gibt es unter Tel. 027 932 23 57.

studer söhne
Elektro AG

24-Std.-Elektro-Service: Tel. 027 948 13 13
Pomonastrasse 6, 3930 Visp www.studer-soehne.ch

Sehbehinderte schossen im Riedertal

Sie schiessen ausschliesslich nach Gehör. Am 29. Oktober bot sich die Gelegenheit, im Schiesssportzentrum Riedertal zwei Spitzenschützen beim Training und simulierten Wettkämpfen zuzusehen.



Optische Signale werden so in akustische umgewandelt. Bei einer bestimmten Tonhöhe wissen die Athleten, dass die Voraussetzungen für eine Zehn – bei sauberer Schussabgabe – gegeben sind. Der Schusswert selber wird, sofern die Athleten diesen nicht auf dem Monitor ablesen können, durch den Trainer/Betreuer mit Berühren der Schulter (10), des Oberarms (9) und des Unterarms (8) an-

gezeigt, die Schusslage durch eine imaginäre Uhr auf dem Rücken des Schützen. Und bei einer Mouche klopft der Trainer den Athleten quasi anerkennend zweimal auf die Schulter und das kam in diesen vier Tagen im SSZ sehr oft vor.

2020 soll das sogenannte "Blindschiessen" an den Paralympics in Tokio als Demowettbewerb seinen Auftritt haben und dann 2024 anerkannte olympische Disziplin werden. Die sehbehinderte Schweizer Schützin mit Walliser Wurzeln, Claudia Kunz-Inderkummen, die ebenfalls im SSZ trainierte, gewann an der WM in Polen im ersten der zwei Wettkämpfe gleich zweimal Bronze.

Vor 20 Jahren...

...im Mai 1996 hat der Bundesrat entschieden: Die NEAT wird durch Visp führen!

vaz
visper allgemeine zeitung

Amtliche Publikationen der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung,
Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Ballfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Valmedia AG
Kantonstr. 55
3930 Visp



Inserentstarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/ Weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise inkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 6. Jan.



ZENHÄUSERN ALEX
SCHLOSSEREI – REPARATUREN

Allmei 3

Tel. 027 946 68 82 / 079 212 33 71